

Au.

Zürich, 5. Januar 1938

Herrn Rudolf Schlichter, Maler, Neue Weinsteige 5, Stuttgart

Sehr geehrter Herr,

Im Anschluss an Ihre Einsendung von Photographien mit Ihrem Schreiben vom 8. Juni 1937 müssen wir Ihnen leider mitteilen, dass in der letzten Sitzung des Jahres 1937 die Prüfung der Ausstellungsfrage durch unsere Kommission ein negatives Ergebnis gebracht hat. Die Kommission hat sich an Hand der Photographien nicht entschliessen können, eine grössere Ausstellung Ihrer Arbeiten in Aussicht zu nehmen. Wir senden Ihnen die Photographien mit gleicher Post als Drucksache wieder zurück, und begrüssen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung  
KUNSTHAUS ZÜRICH  
Der Direktor

Mit gleicher Post  
als Drucksache:  
22 Photographien

Herrn Fritz Schmid, Maler, Oetlingerstr. 2, Basel

*Wir erhielten heute von Ihnen als Überbr. Sendung in offen*  
durch Gebr. Kuoni, Spedition  
zur Vorlage an die Ausstellungskommission  
6 Oelgemälde und 2 Zeichnungen, alle gerahmt

Zustand: "Arbeiter", Beschädigungen am Rahmen

7612

*In vorzüglicher Hochachtung*

Zürich, den 5. Jan. 1938

*Kunsthaus Zürich*

Au.

*Der Direktor:*

Zürich, 5. Januar 1938

Frau Vera M. Giger, Malerin, Toblerstrasse 22,

Zürich 7

Sehr geehrte Frau,

Im Anschluss an Ihre Einsendung vom 20. Oktober gestatten wir uns, Ihnen zu bestätigen, dass die Prüfung Ihrer Arbeiten durch unsere Ausstellungskommission in der letzten Sitzung leider ein negatives Ergebnis gebracht hat. Ein Beschluss auf Aufnahme der 3 von Ihnen eingesandten oder ähnlicher Arbeiten in eine künftige Ausstellung des Kunsthauses ist nicht zustande gekommen. Die 3 Zeichnungen haben Sie bereits am 23. Oktober 1937 im Kunsthaus wieder abgeholt.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

135

195 Au